

Projekt:

Neubau eines Zentrums für Tumor- und Immunbiologie (ZTI)

Projektsteckbrief

Aus dem interdisziplinären LOEWE-Schwerpunkt und anderen Verbundprojekten der Tumor- und Immunbiologie sollen fünf Professoren und mehrere Nachwuchsgruppen im neuen Zentrum für Tumor- und Immunbiologie (ZTI) untergebracht werden. Die räumliche Zusammenführung der sowohl auf den Lahnbergen als auch im Lahntal dezentral untergebrachten Gruppen wird durch die Nutzung der gemeinsamen Infrastruktur (u.a. Genomik-Technologien, Medizinische Chemie, experimentelle Tierhaltung, Kleintier-Imaging) zu erheblichen Synergieeffekten führen.

Der Standort des fünfgeschossigen, mit dem Untergeschoss für Großgeräte, Tierhaltung und Technik ausgestatteten Neubaus auf den Lahnbergen liegt in unmittelbarer Nähe sowohl zur klinischen Forschung und dem Biomedizinischen Forschungszentrum (BMFZ) als auch zu den vorklinischen Instituten, die im Rahmen des HEUREKA-Programms und des Masterplans „Campus Lahnberge“ umgesiedelt werden sollen.

Der Neubau hat einen hufeisenförmigen Grundrissbau. Auf der Grundlage der Institutsgliederung in Professuren ist die Gebäudekonfiguration modular aufgebaut. Eine Professur bildet jeweils auch eine technische Versorgungseinheit mit entsprechenden Technischächten und Verteilerräumen.

1. Größe

Nutzfläche	m ²	4.524
Brutto-Grundfläche	m ²	9.459
Brutto-Rauminhalt	m ²	37.942

2. Kosten

Neubau ZTI	€	39.830.000,00
------------	---	---------------

3. Termine

Aufstellung Bedarfsanmeldung	12/08
Genehmigung Bedarfsanmeldung	01/09
ES-Bau, genehmigt	04/09
Bauftrag	12/10
Baubeginn	06/11
Fertigstellung / Übergabe geplant	07/13

4. Beteiligte

Bauherr	Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst
Nutzer	Philipps-Universität Marburg
Projektleitung	Hessisches Baumanagement <i>hbm</i> , RNL Mitte, AS Marburg
Projektsteuerung	S PM Stein Projektmanagement, Düsseldorf
Architekten	Ludes Generalplaner GmbH, Berlin
Gebäudetechnik	S/H/L: Ebert Ingenieure, Frankfurt E/GLT/FT: Müller+Bleher GmbH&CoKG, Radolfzell
Tragwerksplanung	Kempen Krause Ingenieure, Aachen
Laborplanung	Krone+Möller PartG, Sinn
Freianlagen	plan°D, Planungsteam Desor, Wiesbaden

5. Dokumentation

